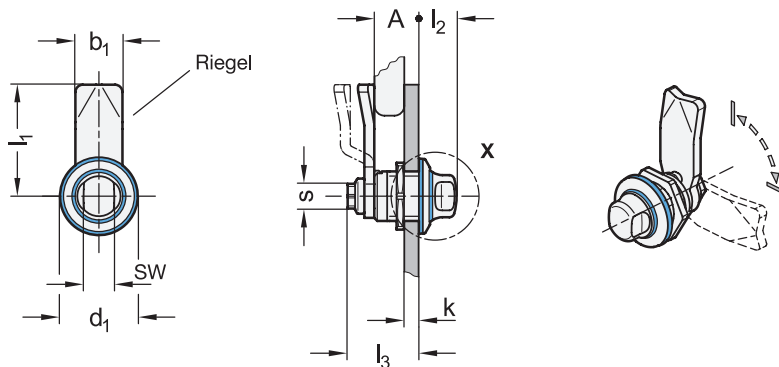


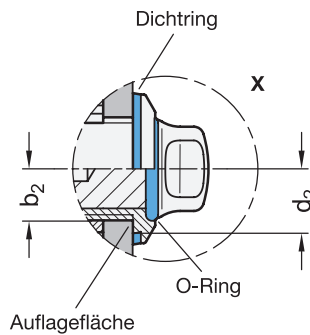
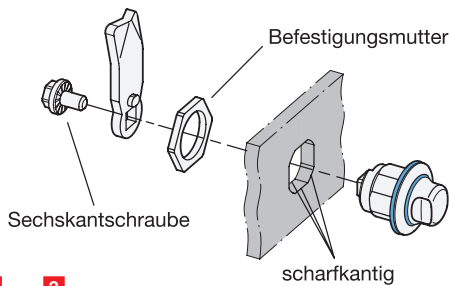
## GN 1150

## Edelstahl-Verriegelungen

Betätigungsseite in **Hygienic Design** (Fronthygiene)



Montagebeispiel



### 2 Form

SW mit Zweikant

### 4 Kennzeichen

FH Betätigungsseite in Hygienic Design (Fronthygiene)

1 3

d <sub>1</sub>	Riegelabstand A							b <sub>1</sub>	b <sub>2</sub>	d <sub>2</sub>	k		l <sub>1</sub> ±1	l <sub>2</sub>	l <sub>3</sub> ≈	s	sw		
	7,5	13,5	19,5	-	-	-	-				min.	max.							
22	7,5	13,5	19,5	-	-	-	-	12	7	9	1,5	5	24	12,6	21	8	9		
30	6	10	14	18	20	22	24	26	28	19	10	13	1,5	6	45	15,3	29	10	13

### Ausführung

5

- Verschlussgehäuse  
Edelstahl, nichtrostend, 1.4404 (A4)
- Riegel  
Edelstahl, nichtrostend  
- 1.4301 bei d<sub>1</sub> = 22  
- 1.4404 bei d<sub>1</sub> = 30
- Dichtring / O-Ring  
EPDM **E**  
- blau, FDA-konform  
- temperaturbeständig -40 °C bis +120 °C  
- Härte 85 ±5 Shore A (Dichtring)  
- Härte 70 ±5 Shore A (O-Ring)
- Sonstige Teile  
Edelstahl, nichtrostend, 1.4404
- Alle beweglichen Teile mit  
FDA-konformem Spezialfett geschmiert
- Schutzart IP 66
- Erläuterungen zu Schutzart IP → [hanser.ch](http://hanser.ch)
- Elastomer-Eigenschaften → [hanser.ch](http://hanser.ch)
- Edelstahl-Eigenschaften → [hanser.ch](http://hanser.ch)
- RoHS

### Hinweis

Edelstahl-Verriegelungen GN 1150 sind für den Einsatz in Hygienebereichen vorgesehen und erfüllen Hygieneanforderungen auf der Betätigungsseite (Fronthygiene). Zwei Dichtungen halten dabei die Verriegelungsmechanik dicht. Gleichzeitig verhindern die hohe Oberflächen-güte (Ra < 0,8 µm) und die tottraumfreie Befestigung das Anhaften von Schmutz bzw. erleichtern die Reinigung.

Die Verriegelungen verriegeln durch eine auf 90° begrenzte Drehung der Betätigung, welche den Riegel in die Schließposition hinter den Rahmen bewegt. Die Anlaufschrägen am Riegel erleichtern diesen Vorgang. Durch verschieden gekrümmte Riegel lässt sich ein Riegelabstand A von 6 bis 28 mm abdecken.

Die Montagebohrungen am Gehäuse müssen rechtwinklig, gratfrei und ohne Fase ausgeführt werden. Dadurch wird die Funktion der Dichtringe sichergestellt. Die Edelstahl-Verriegelungen GN 1150 werden mit lose beigelegtem Riegel geliefert.

siehe auch...

- Produktfamilie **Hygienic Design** → [hanser.ch](http://hanser.ch)
- Edelstahl-Verriegelungen **Hygienic Design** (Vollhygiene) → [hanser.ch](http://hanser.ch)
- Dichtringe **Hygienic Design** GN 7600 → [hanser.ch](http://hanser.ch)

### Bestellbeispiel

1	d <sub>1</sub>
2	Form
3	Riegelabstand A
4	Kennzeichen
5	Werkstoff (Dichtring / O-Ring)

GN 1150-22-SW-7,5-FH-E

Fortsetzung GN 1150 Edelstahl-Verriegelungen

**Konstruktions- und Montagehinweise**

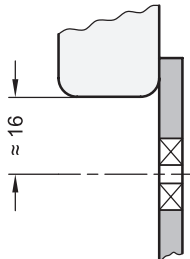
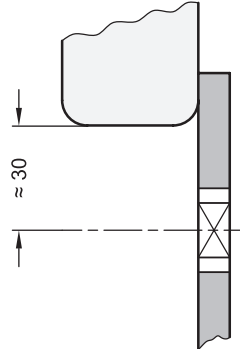
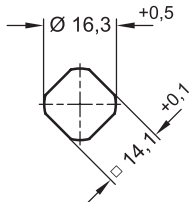
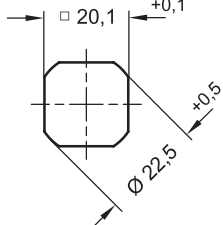
Zur Montage wird die Tür bzw. Klappe oder Luke mit einer Bohrung gemäß Skizze versehen.

Das Verschlussgehäuse wird von vorne durch die Montagebohrung gesteckt und von der Rückseite mit der Befestigungsmutter verschraubt. Anschließend wird der Riegel mit der Sechskantschraube befestigt.

Die benötigte Montagebohrung im Türblatt wird in der Serienfertigung üblicherweise durch Stanzen oder Lasern erzeugt.

Desweiteren kann die Montagebohrung durch Bohren oder Fräsen gemäß den dargestellten Skizzen realisiert werden.

Für Kleinserien und Stahlblech bis 2 mm Dicke bietet sich alternativ der Blechlocher GN 123 → [hanser.ch](http://hanser.ch)

Konstruktionshinweis für $d_1 = 22$	Konstruktionshinweis für $d_1 = 30$
Bohrungsabstand	
	
Montagebohrung für Stanzen oder Lasern	
	
Montagebohrung für Bohren oder Fräsen	
